



Samstag, 24.02.2018

Dr. Kai Noeske
(Experimenta Science Center Heilbronn)

Die innere Uhr der Galaxien

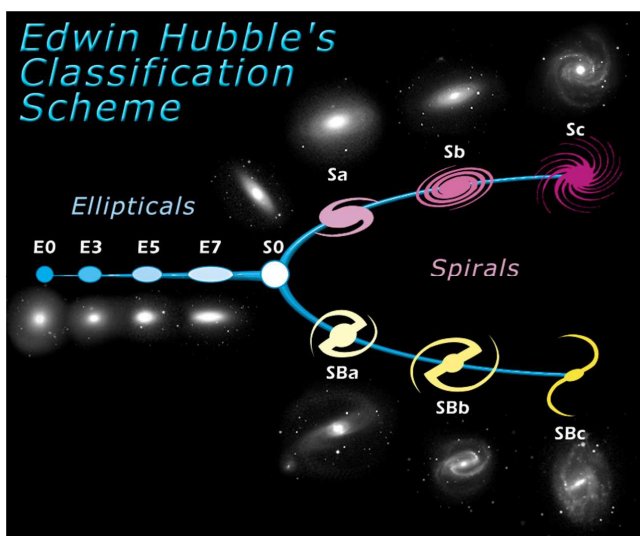
Beginn 20:00 Uhr

Zwei Grundformen galaktischen Aussehens



NASA, ESA, Hubble Heritage Team

Die klassische galaktische „Stimmgabel“ nach Edwin Hubble



NASA / ESA

Galaxien wie unsere Milchstrasse sind gewaltige Inseln aus Materie, in denen die Sterne und Planeten geboren werden. Ihre Entstehung und ihre Vielfalt in Formen, Größe und Alter geben seit beinahe 100 Jahren Rätsel auf. Aus der Beobachtung hunderttausender Galaxien im frühen und heutigen Universum, mit Grossteleskopen auf der Erde und im Weltraum, erarbeiten Astronomen heute ein erstes umfassendes Bild der Galaxienentwicklung.

Dabei stoßen sie auf eine systematische Ordnung: Ähnlich wie Sterne, entwickeln sich Galaxien in Abhängigkeit ihrer Masse: sie bilden ihre Sterne nach einer inneren Uhr, die bei massereicheren Galaxien schneller läuft. Anhand einer Galaxienhauptreihe können wir den Takt der Galaxienuhren messen und erhalten wichtige Hinweise auf die Mechanismen der Galaxien- und Sternentstehung - und viele neue Fragen.

Beachten Sie bitte auch unsere Website im Internet

<http://www.vsda.de>